

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: **81106042.5**

(51) Int. Cl.³: **G 04 F 5/02**
G 10 H 1/26

(22) Anmelddetag: **01.08.81**

(30) Priorität: **05.08.80 CH 5934/80**

(71) Anmelder: **Pepersack, Walter Dr.med.dent.**
in der Gant-Strasse 1
CH-8126 Zumikon(CH)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
10.02.82 Patentblatt 82/6

(71) Anmelder: **Jungo, Charles**
Hasenbühlweg 30
CH-6300 Zug(CH)

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: **17.02.82**

(72) Erfinder: **Pepersack, Walter Dr.med.dent.**
in der Gant-Strasse 1
CH-8126 Zumikon(CH)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB

(72) Erfinder: **Jungo, Charles**
Hasenbühlweg 30
CH-6300 Zug(CH)

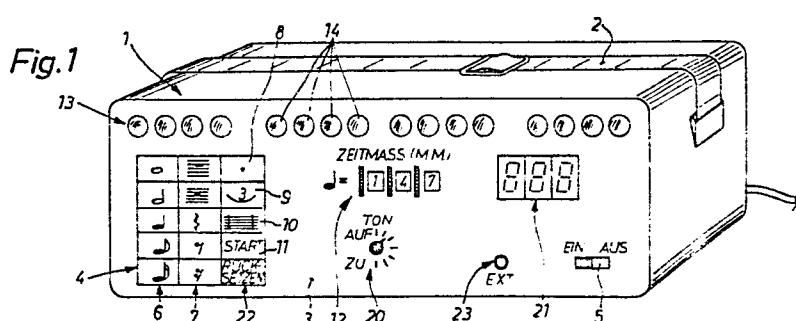
(74) Vertreter: **Blum, Rudolf E. et al,**
c/o E. Blum & Co Patentanwälte Vorderberg 11
CH-8044 Zürich(CH)

(54) **Metronom mit optischer und/oder akustischer Signalgabe.**

(57) Das Metronom weist ein Tastenfeld (4) auf, mittels welchem eine Sequenz von Noten- bzw. Pausenwerten eingegeben werden kann. Mittels eines Dezimalschalters (12) wird die Schlagfrequenz gewählt. Die eingegebene Sequenz von Noten- bzw. Pausenwerten kann bis zu acht Takte umfassen und wird nach Betätigen einer Starttaste (11) auf einer optischen Ausgabeeinheit (13) und/oder einer akustischen Ausgabeeinheit in der eingestellten Schlagfrequenz wiederholt dargestellt. Die optische Ausgabeeinheit weist 16

in Vierergruppen unterteilte Leuchtdioden (14) auf, mittels welchen die Sequenz taktweise in laufender Darstellung angezeigt werden. Längere Notenwerte werden durch aufeinanderfolgendes Aufleuchten entsprechender Leuchtdioden im Rhythmus von kürzeren Notenwerten in ihrem zeitlichen Ablauf erfassbar, wobei diese Leuchtdioden erst nach Ablauf des darzustellenden längeren Notenwertes gemeinsam verlöschen. Ein Taktzähler (21) hält die Anzahl der ausgegebenen Takte fest. Mittels einem Einstellknopf (20) kann die akustische Ausgabeeinheit zugeschaltet werden.

EP 0 045 502 A3





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0045502

Nummer der Anmeldung

EP 81 10 6042

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int Cl.)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int Cl.)
DX	<u>DE - A - 2 547 632</u> (A. ROSCHEL) * Seite 25, Zeilen 9-14; Seite 26, Zeilen 10-23; Seite 27, Zeile 10 - Seite 28, Zeile 2; Seite 29, Zeilen 14-25; Seite 31, Zeilen 6-17; Seite 33, Zeilen 10-23; Seite 50, Zeile 14 - Seite 51, Zeile 9; Figur 2; Ansprüche *	1,3,5-9	G 04 F 5/02 G 10 H 1/26
	--		
D	<u>US - A - 4 089 246</u> (S.L. KOOKER) * Spalte 2, Zeile 40 - Spalte 3, Zeile 66; Spalte 6, Zeile 31 - Spalte 7, Zeile 41; Spalte 14, Zeilen 30-53; Figur 1 *	1,2,5, 7,8,10	G 04 F 5 G 10 H 1 G 09 B
	--		
D	<u>DE - A - 2 508 509</u> (R. BOEHM) * Seite 2, Zeile 22 - Seite 3, Zeile 10; Seite 6, Zeilen 10-25; Seite 7, Zeile 24 - Seite 8, Zeile 7 *	2,3	

			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: kollidierende Anmeldung D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
	 Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.		
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Den Haag	19-11-1981	HAASBROEK	